

Der Kindergarten der Deutschen Schule Lissabon wird zum Schuljahr 2016/17 Ganztagskindergarten

1. Beweggründe und Entwicklungsprozess

1.1. Was sind die Beweggründe für die Einführung des Ganztagskindergartens an der Deutschen Schule Lissabon?

In den letzten Jahren mussten wir feststellen, dass die deutsche Sprachkompetenz der Schüler immer geringer ausgeprägt ist. Hierzu tragen unterschiedliche Faktoren bei, wie z.B. kaum Schüler mit der Erstsprache Deutsch, vorrangig portugiesisch sprachige Kinder (87%), Portugiesisch als Verkehrssprache unter den KG-Kindern.

Die Umstellung zum Ganztagskindergarten und die damit verbundene neue Zeitstruktur ermöglicht es uns, die Vor- und Nachmittagsbetreuung neu zu gestalten und Ihren Kindern ein noch differenzierteres Bildungsangebot zur Verfügung zu stellen.

1.2. Was wurde bereits unternommen, um die Deutschkompetenz der Kinder zu stärken:

1. Aufstockung der Sprachförderung im Kindergarten, sowohl am Vormittag wie auch am Nachmittag.
2. Unterricht in Sprachfördergruppen, getrennt nach Sprachstand (DaF/DaZ/DaM).
3. Einführung des Immersionsverfahrens – Kollegium spricht ausschließlich Deutsch mit den Kindern.
4. Einführung des linguistischen Sprachstandsfeststellungstests „LiSe-DaZ“ am Ende der Vorschule sowie nach dem 2. Kindergartenjahr - dadurch Ermöglichung einer gezielten Förderung sowie einer sprachlich möglichst ausgeglichenen Bildung von zwei 1. Klassen.
5. Schaffung der Stelle der Sprachförderlehrkraft – Erarbeitung eines Sprachkonzepts.
6. Bildung einer Arbeitsgruppe zum Übergang Vorschule - GS und Erarbeitung eines Curriculums.

Alle Maßnahmen zeigen bereits Erfolge, aber mehr ist notwendig und möglich.

1.3. Wie verlief der Entwicklungsprozess?

Im Jahre 2013 hat sich eine Projektgruppe zur Entwicklung eines Konzepts für die Umstellung der GS in eine gebundene GTS konstituiert, in der alle Interessengruppen der Schule (Elternvertreter, Lehrer, Erzieher, Verwaltung, Leitung und Vorstand) vertreten waren und somit ihre jeweiligen Anliegen in die Prozessentwicklung einbringen konnten.

Es wurde sehr schnell deutlich, wenn die GS zu zur GTS umstrukturiert wird, dass auch der Kindergarten den Weg zum Ganztagskindergarten gehen sollte.

Im Januar 2015 hat sich die Arbeitsgruppe Ganztagskindergarten aus Kollegen des Kindergartens gebildet, die die konzeptionelle Arbeit aufgenommen hat. Die Elternvertreter des Kindergartens wurden je nach Notwendigkeit über den Verlauf des Prozesses informiert.

Im Januar 2016 gab es eine Elterninformationsveranstaltung, an diesem Abend wurde der Ganztagskindergarten vorgestellt – siehe PowerPoint – auch wurden alle Fragen der Eltern zur Veränderung im Kindergarten aufgenommen und beantwortet (siehe Teil 2 - Fragen und Antworten zum Ganztagskindergarten).

1.4. Was verändert sich an der pädagogischen Arbeit?

Das pädagogische Konzept und die Philosophie des Kindergartens verändern sich nicht. Wir werden die Bildungsbereiche der Kinder weiter ausbauen um ihnen ein noch breiteres Spektrum an Spiel- und Lernmöglichkeiten im Kindergarten zu bieten. Es werden dabei alle Kompetenzbereiche der Kinder berücksichtigt und gefördert. Unser Bildungsplan steht dabei im Vordergrund. (Siehe Bildungsplan des Kindergartens der Deutschen Schule Lissabon/Estoril.)

http://dslissabon.com/sites/dslissabon.com/files/staff/bildungsplan_kindergarten.pdf

<http://www.youblisher.com/p/936907-Kidergarten-Lissabon/>

1.5. Was verändert sich an der Zeitstruktur?

Es ist hauptsächlich die Zeitstruktur, die sich im Kindergarten verändern wird.

Wir werden den Vormittag (Kernzeit) mit der Nachmittagsbetreuung verbinden. Dabei ergibt sich eine neue Kernzeit für den Kindergarten.

- 7.30 – 8.00 Uhr: Frühdienst
- 8.00 – 16.00 Uhr: neue Kernzeit für den Kindergarten
- 16.00 – 17.00 Uhr: Abholzeit/Übergangszeit/Bustransfer
- 17.00 – 18.30 Uhr: Spätdienst

2. Fragen und Antworten zum Ganztagskindergarten - Lissabon

2.1. Wird es Veränderungen bei den Aktivitäten geben?

Ja, wir werden die Zeiten der gezielten Aktivitäten ausbauen, das wird vor allem die Bereiche Sport, Musik, Bibliothek und die Differenzierungszeit in der Sprachförderung betreffen.

2.2. Was passiert mit den Werkstätten am Nachmittag, werden diese weiter angeboten?

Ja, wir werden die Werkstätten weiter anbieten, aber in einer anderen Form. Wir werden im Kindergarten Bildungsangebote bereitstellen, in denen die gruppenübergreifende Arbeit weiterhin stattfinden kann und die Kinder sich neue Erfahrungsräume erschließen können, wie z.B. Werken, Tanz, Theater, Kunst usw...

2.3. Wie wird der Tagesablauf im Kindergarten nun aussehen?

Sie Anhang – Tagesablauf

2.4. Ist die Anwesenheit am Nachmittag Pflicht?

Um die Deutschkompetenz der Kinder so früh und so intensiv wie ausprägen, sollten diese an dem gesamten pädagogischen Programm teilnehmen und in der Kernzeit anwesend sein. Jedoch und gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen die Kinder im Kindergarten weiterhin flexibel abgeholt werden.

2.5. Was wird die Schule unternehmen, um zu garantieren, dass die Kinder untereinander mehr Deutsch sprechen?

Durch das neue pädagogische Programm werden pro Tag und pro Lehrkraft mehr Stunden am Kind gearbeitet, sodass die Kinder/Schüler des KG und der GS im Rahmen des GTS-Systems insgesamt mehr Stunden Deutsch sprechen werden müssen.

2.6. Wie sind die Abholzeiten zur Grundschule kompatibel?

Wir haben im Kindergarten eine Abholphase/Übergangsphase (16 bis 17 Uhr) in die neue Zeitstruktur eingearbeitet, so dass Sie ohne Probleme beide Geschwisterkinder vom KG und der GS zur selben Zeit abholen können und die Kinder im Kindergarten kein pädagogisches Programm verpassen.

2.7. Wie wird die Gruppeneinteilung im Ganztagskindergarten aussehen?

Wir werden weiterhin 5 Kindergartengruppen und 2 Vorschulgruppen haben.

2.8. Müssen die Kinder weiterhin die Gruppen wechseln?

Nein, die Kinder müssen im Ganztagskindergarten nicht mehr die Gruppen wechseln – sie können aber am gruppenübergreifenden Angebot teilnehmen.

2.9. Wie werden die Teams im Ganztagskindergarten aussehen?

Die Gruppen werden in der Kernzeit von 2 Gruppenleitungen und 2 Zweitkräften geführt, die sich auf Vor- und Nachmittag verteilen. Eltern werden 2 Ansprechpartner haben.

2.10. Wer ist für jede Gruppe verantwortlich?

Das gesamte Erzieherteam der jeweiligen Gruppe.

2.11. Werden neue Gruppen gebildet?

Nein, es wird keinen außerplanmäßigen Wechsel der Kinder geben. Kinder bleiben in ihren Gruppen.

2.12. Bleibt das pädagogische Personal so bestehen?

Nein, es wird Veränderungen in der Teamzusammensetzung geben, wir haben die Wünsche der Kollegen auf Veränderung berücksichtigt.

2.13. Warum werden diese Konzepte nicht auch in Estoril eingeführt?

Das Konzept ist derzeit für den Standort in Estoril nicht vorgesehen.

Außerdem sind die deutschsprachigen Kinder in Estoril in der Überzahl, sodass der Bedarf in Estoril im Moment nicht prioritär ist. Eine Entwicklung der Schülerzahlen und der Deutsch-Sprachkenntnisse der Schüler wird jedoch stets kritisch analysiert, um entsprechende Anpassungen des Systems in Estoril so schnell wie nötig zu garantieren.

3. Fragen und Antworten zur Verwaltung und zu den Kosten des Ganztagskindergartens:

3.1. Wie wird sich das Schulgeld im nächsten Jahr in allen Abteilungen verändern? Und in Estoril?

In Lissabon:

Im Kindergarten und in der Grundschule wird das Schulgeld für den Zeitplan 08:00-16:00 Uhr ca. € 600 / Monat kosten (auf einer Basis von 10 Monaten/Jahr);

Die Anschlussbetreuung von 16:00-18:30 Uhr wird in beiden Abteilungen ca. € 80 / Monat kosten (auf einer Basis von 10 Monaten/Jahr);

Eine Abholphase ohne Mehrkosten von einer ½ Stunde in der Grundschule und von 1 Stunde im Kindergarten ist vorgesehen.

Für die Kinder, die nicht in der Anschlussbetreuung eingeschrieben sind, wird die Zeit ab 16:30 Uhr in der Grundschule und ab 17:00 Uhr im Kindergarten in Rechnung gestellt.

In Estoril:

Wird die Schulgeldmodalität (Schulgeld und Nachmittagsbetreuung) sowohl im Kindergarten als auch in der Grundschule unverändert bleiben. Eine Anpassung des Schulgeldes für das Schuljahr 2016/17 ist vorgesehen und wird wie üblich im Mai kommuniziert.

Besteht die Möglichkeit einer höheren finanziellen Unterstützung durch die Schulgemeinschaft?

Eine finanzielle Unterstützung für Familien, deren Kinder die Deutsche Schule Lissabon besuchen, ist weiterhin gemäß der Regelung http://dslissabon.com/sites/dslissabon.com/files/staff/regeln_ausserord_schulgelder_m_2006_d.pdf möglich.

3.2. Wie wird es mit dem Schultransport nach Estoril, Cascais und Sintra aussehen, wenn die Stufen die entsprechenden Tagesabläufe nicht zur selben Uhrzeit beenden? Wann fahren die Busse ab?

Die Busse nach Estoril, Cascais und Sintra werden von Montag bis Freitag um 16:05 Uhr abfahren. Am Mittwoch werden zusätzlich auch Busse um 13:20 für die Kindergartenkinder zur Verfügung stehen.

3.3. Wenn die Kindergarten- und Grundschulkinder nur ein oder zwei Tage pro Woche nach 16:00 oder 17:00 Uhr in der Schule bleiben müssen, wie wird die erweiterte Betreuung bis 18:30 Uhr berechnet?

Die Anschlussbetreuung im Kindergarten und in der Grundschule wird gemäß Punkt 1 berechnet.

Kinder, die nicht für die Anschlussbetreuung angemeldet sind, können gegen einen Tagessatz, der noch mitgeteilt wird, bei Bedarf dieses Angebot in Anspruch nehmen.

3.4. Wird das Kleine Tor beim Kindergarten auch zwischen 16 und 17 Uhr geöffnet sein?

Mit dem neuen Zeitplan der Ganztagschule werden auch neue Zeitpläne für die internen Aufsichten, den Haupteingang und das Kleine Tor erarbeitet. Letzteres wird gemäß der Bring- und Abholzeiten in der Grundschule und im Kindergarten geöffnet sein, einschließlich der oben angegebenen Uhrzeiten.

3.5. Ist das neue Verpflegungssystem (Mittagsessen) Pflicht? oder dürfen die Kinder weiterhin eigenes Essen mitbringen?

Die Kinder werden weiterhin eigenes Essen mitbringen können. Mit der Ganztagschule wird das Mittagessen pro Monat und nicht wie bisher pro Tag abgerechnet. Grundlage für die Ermittlung des monatlichen Preises sind die 180 Unterrichtstage an der DSL, der Betrag wird in jedem Monat gleich sein.

Exemplarischer Tagesablauf Kindergarten

Kindergarten 3- bis 5jährige Kinder

Uhrzeit	Aktivität
08.00 – 08.30	Ankommphase (Freispiel)
08.30 – 09.00	Angebot innerhalb der Gruppe
09.00 – 10.00	Projektarbeit
10.00 – 10.30	Frühstück
10.30 – 12.00	Differenzierung in Kleingruppen: Sprachförderung / Musik / Sport / Bibliothek, usw.
12.00 – 12.45	Freispiel / Spielplatz
12.45 – 13.30	Mittagessen
13.30 – 15.00	Ruhige Spielphase / Angebot in der Gruppe / Schlafraum
15.00 – 16.00	Angebote / Projektarbeit / Differenzierung in Kleingruppen / Sprachförderung, usw.
16.00-17.00	Snack / Abholphase / Transfer in den Spätdienst

Vorschule 5- bis 6jährige Kinder

Uhrzeit	Aktivität
08.00 – 09.30	Vorschule VS/GS
09.30 – 10.00	Freispiel / Angebot innerhalb der Gruppe
10.00 – 10.30	Frühstück
10.30 - 12.00	Differenzierung in Kleingruppen: Sprachförderung / Musik / Sport / Bibliothek / Projektarbeit, usw.
12.00 – 12.45	Freispiel / Spielplatz
12.45 – 13.30	Mittagessen
13.30 – 14.00	Ruhige Spielphase / Angebot in der Gruppe
14.00 – 1600	Angebote / Projektarbeit / Differenzierung in Kleingruppen / Sprachförderung, usw.
16.00-17.00	Snack / Abholphase / Transfer in den Spätdienst